

glieder, 150 Franken für juristische Personen und Kollektivmitgliedschaften sowie 40 Franken für Studierende, Lehrlinge und weitere Personen in Ausbildung.

#### ERNENNUNG VON EHRENMITGLIEDERN

Erstmals seit 1996 wurden an der diesjährigen Jahresversammlung wieder verdiente Vereinsmitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt. Der Vereinsvorstand hatte vorgängig ein neues Reglement zur Ernennung von Ehrenmitgliedern ausgearbeitet, das den Vereinsmitgliedern zusammen mit der Einladung zur Jahresversammlung zugestellt wurde.

Gemäss diesem Reglement ist eine Ehrenmitgliedschaft «insbesondere angezeigt bei Personen, die sich nachhaltige Verdienste um den Verein als Institution erworben haben, zum Beispiel hinsichtlich der Vereinstätigkeit und -organisation, der Stellung und des Ansehens des Vereins in der Öffentlichkeit oder der langfristigen Sicherung seines Bestehens, [aber auch bei Personen], die sich persönlich grosse Verdienste im Sinne der Vereinsziele ... gemacht haben, sei es im Bereich der wissenschaft-

lichen Forschung, der Geschichtsvermittlung, des Denkmalschutzes, des Archivwesens, der landes- oder volkskundlichen Dokumentation, oder in anderen relevanten Bereichen. ... Weitere bei der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft zu berücksichtigende Kriterien können unter anderem sein: der langjährige verdienstvolle Vereinsvorsitz, die Pionierhaftigkeit einer Leistung oder ein Lebenswerk ..., der langjährige Einsatz im Sinne des Vereinszwecks auf der Ebene des Landes oder der Gemeinden oder – darüber hinausgehend – der Region Alpenrheintal. Personen, deren Verdienste auf der Erfüllung von Berufs- oder Amtspflichten beruhen, kommen für eine Ehrenmitgliedschaft besonders dann in Frage, wenn ein zusätzlicher, über die Pflicht hinausgehender persönlicher Einsatz vorliegt».

Der Vereinsvorstand schlug der Versammlung vor, die beiden ehemaligen Vereinsvorsitzenden Dr. Alois Ospelt und Dr. Rupert Quaderer zu Ehrenmitgliedern des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein zu ernennen.

Der langjährige Landesbibliothekar und -archivar Alois Ospelt war von 1986 bis 1996 Vereinsvorsitzender. Unter seiner Präsidentschaft konnte die 1981 eingeleitete namenkundliche Forschung erste

Die beiden neuen Ehrenmitglieder des Historischen Vereins: Alois Ospelt (links) und Rupert Quaderer (rechts) im Gespräch mit der Vereinsvorsitzenden Eva Pepić.

